

## Vogelstimmenwanderungen mit Michael Köhler und Guido Seemann

Die AG Natur des Heimatvereins lädt auch 2023 wieder zu Vogelstimmenwanderungen in Buxtehude und Umgebung ein. 10 abendliche Wanderungen und 3 Früh Touren sind geplant.

Unter der Leitung von Michael Köhler und Guido Seemann geht es durch interessante Gebiete in und um Buxtehude. **Treffpunkt:** Jeweils dienstags um 19. Uhr vom 18. April bis 20. Juni 2023, Schafmarktplatz in Altkloster, Am Eichholz. Die Exkursionen dauern ca. 2 bis 2,5 Stunden.

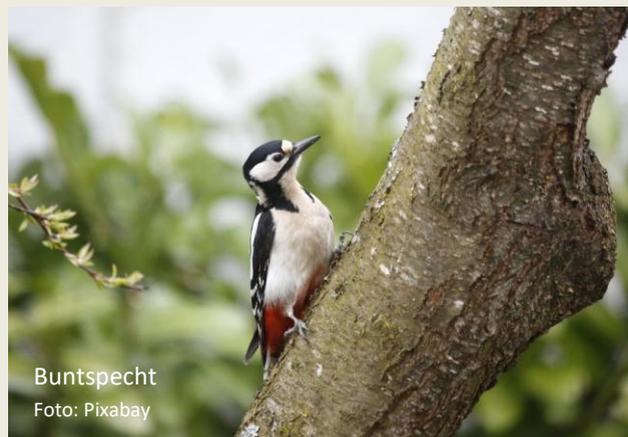
Die Früh Touren finden statt:  
Montag, den 01.05.2023 um 7 Uhr, Fahrt ins „Hohe Moor“ bei Oldendorf

Sonntag, den 14.05.2023 um 7 Uhr, Fahrt nach Maschen (Junkersfelde)

Sonntag, den 04.06.2023 um 7 Uhr, Fahrt nach Lühesand Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

Fußgänger\*innen wird die Möglichkeit einer Mitfahrgelegenheit gegeben.

Die Führungen sind kostenlos. Treffpunkt ist auch für die Früh Touren der Schafmarkt.



Buntspecht  
Foto: Pixabay

Buntspechte bewohnen Laub- und Nadelwälder, Parks, (große) Gärten und Feldgehölze. Am liebsten sind den Spechten alte Bäume mit viel Totholz. Hier finden sie ausreichend Nahrung und einen hohlen Ast als „Verstärker“ für ihr Trommeln.

## Vereine gemeinsam auf Wandertour

von Hans-Joachim Dammann und Johannes Matthiesen

Mit zwei geführten Wanderungen eröffneten der Heimat- und Geschichtsverein Buxtehude und der Heimat- und Verkehrsverein Estetal Hollenstedt den gemeinsam entwickelten Estewanderweg. Rund 50 Wanderfreunde fanden sich am 13. Oktober 2022 zur Eröffnung ein.

Aufgrund der vorangegangenen Presseveröffentlichungen der Vereine gab es sogar noch viele weitere Interessierte, die leider auf ein nächstes Mal vertröstet werden mussten. Die vom Buxtehuder Verein geführte Wanderung begann am Ortseingang von Heimbruch mit einer kurzen Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Dr. Martin C. Lockert. Die Hollenstedter Wanderer starteten beim Amtshaus in Moisburg. Hier gab es ebenfalls eine kleine Begrüßungsrede durch den Vereinsvorsitzenden Johannes Matthiesen.

Die Wanderführer waren beeindruckt von der zünftigen Ausstattung der Teilnehmer, das doch recht gute Wetter stimmte die Wanderer erwartungsfroh. Nach ca. zwei Stunden trafen sich beide Gruppen auf etwa halber Strecke im Hof-Café Tschritter in Klein Nindorf zu Kuchen und Erfrischungen. Nach der Wanderpause ging es auf unterschiedlichen Wegen wieder zu den jeweiligen Ausgangspunkten zurück - die beiden Strecken waren mit rund 11 Kilometern in etwa gleich lang. Alle der überwiegend weiblichen Teilnehmer waren topfit und auch auf dem Rückweg noch voller Energie. Unterwegs und in der Pause gab es Gelegenheiten zu vielen sehr netten Gesprächen mit wechselnden Teilnehmern und zu manchen neuen Kontakten. „Wann machen wir die nächste Wanderung?“, war bei der Verabschiedung die häufig gestellte Frage. In der Zwischenzeit haben sich die Verantwortlichen beider Vereine zusammengesetzt, um ein gemeinsames Wanderangebot für die Zukunft anzubieten.

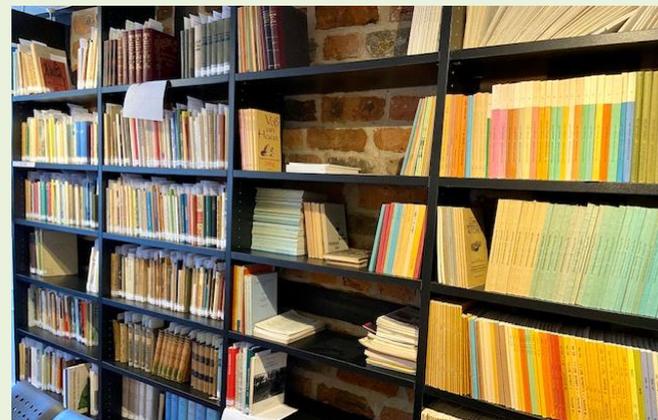


Unterwegs auf dem Estewanderweg

## Plattdüütsche Lesungen to Marktied in unserer Bellmann-Bibliothek, Stavenort 25

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Eintritt frei

|            |                   |
|------------|-------------------|
| 05.04.2023 | 11.00 - 11.30 Uhr |
| 03.05.2023 | 11.00 – 11.30 Uhr |
| 07.06.2023 | 11.00 – 11.30 Uhr |
| 05.07.2023 | 11.00 – 11.30 Uhr |
| 02.08.2023 | 11.00 – 11.30 Uhr |
| 06.09.2023 | 11.00 – 11.30 Uhr |
| 04.10.2023 | 11.00 – 11.30 Uhr |



### Ut Bellmann's Lüttjepütt:

Du, Mudder, seggt Lüttjepütt,  
Woveel Gröönfarven hett de Mai?  
So veel as dor Steern sünd an `n Himmel.  
Un woveel Steern hett de Himmel?  
So veel as de See Draapen.  
Un woveel Draapen hett de See?  
So veel as de Minsch Hartsläg.  
Un woveel Hartsläg hett de Minsch?  
So veel as he hofft.

### Öffnungszeiten der Bellmann-Bibliothek (Tied to stöbern):

Jeweils 1 Stunde vor den Lesungen, 10.00 – 11.00 Uhr

### „Tohüörn un Klönen“, Plattdüütsch mit Helmut Gretscher

Jeden letzten Freitag im Monat 18.30 – 20.00 Uhr  
Stadtbibliothek Buxtehude, Fischerstraße 2, Eintritt frei

## Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft!

### Beitrittserklärung

Heimat- und Geschichtsverein Buxtehude e. V.  
Stavenort 25  
21614 Buxtehude

Ja, ich/wir werde/n Mitglied  
im Heimat- und Geschichtsverein Buxtehude e. V.  
Jahresbeitrag (bitte Zutreffendes ankreuzen):  
 Einzelperson 25,00 Euro  
 Lebensgemeinschaft 40,00 Euro  
Der Jahresbeitrag von 25,00/40,00 Euro kann bis auf  
Widerruf von meinem/unserem Konto abgebucht werden.

IBAN:

BIC:

Geldinstitut:

Datum:

Unterschrift:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Bitte ausfüllen und an den Heimat- und Geschichtsverein

Buxtehude e. V. absenden – vielen Dank.

Heimat- und Geschichtsverein  
Buxtehude e. V.

E-Mail: [heimatverein-buxtehude@t-online.de](mailto:heimatverein-buxtehude@t-online.de)

[www.heimat-und-geschichtsverein-buxtehude.de](http://www.heimat-und-geschichtsverein-buxtehude.de)



Lindenallee in Worpsswede

Die schönsten Alleen in der Region gesucht  
Ausstellung und Fotowettbewerb

Plattdutsche Lesungen

Verschiedene Wanderungen und Führungen

Veranstaltungen

April 2023 – Oktober 2023

Heimat- und Geschichtsverein

Buxtehude e. V.



### Fotowettbewerb: Alleen in unserer Region

Der Heimat- und Geschichtsverein Buxtehude und das Kulturforum am Hafen laden die Bürgerinnen und Bürger zu einem Fotowettbewerb „Alleen in unserer Region“ ein. Wobei mit Region die Landkreise Stade, Harburg und Rotenburg gemeint sind. Die 10 besten Fotos werden im Herbst im Rahmen der Ausstellung „Land der Alleen: Die schönsten und wertvollsten Alleen in Niedersachsen“ gezeigt, die im September 2023 in Buxtehude im Kulturforum am Hafen eröffnet wird und dann bis zum 5. November läuft. Den Gewinnern winken Preise im Wert von 50 Euro bis 100 Euro. Es darf ein Foto (Auflösung 200 bis 300 dpi) pro Teilnehmer\*in eingereicht werden, ein bestimmtes Format wird nicht vorgegeben. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2023. Alle Einsendungen nur per E-Mail an: [heimatverein-buxtehude@t-online.de](mailto:heimatverein-buxtehude@t-online.de). Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die Teilnehmer\*innen mit der Veröffentlichung ihrer Fotos einverstanden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Ausstellung „Land der Alleen: Die schönsten und wertvollsten Alleen in Niedersachsen“

Die Ausstellung „Land der Alleen: Die schönsten und wertvollsten Alleen in Niedersachsen“ ist vom Niedersächsischen Heimatbund als Wanderausstellung konzipiert. Sie beleuchtet neben der historischen Entwicklung vor allem die Bedeutung von Alleen für den Naturschutz und den Erhalt der niedersächsischen Kulturlandschaften. Der Niedersächsische Heimatbund setzt sich seit Langem für den Erhalt der Alleen ein und will mit der Ausstellung ein Bewusstsein für diese oft vernachlässigten, aber wichtigen Elemente in den Kulturlandschaften wecken.



Allee bei Gut Daudiëck

### Geführte Wanderungen entlang der Este

Im Sommer 2022 eröffneten der Heimat- und Geschichtsverein Buxtehude und der Heimat- und Verkehrsverein Estetal Hollenstedt den gemeinsam eingerichteten Este-Wanderweg. In diesem Jahr bieten beide Vereine zusammen Wanderungen entlang der Este an. Bei allen Wanderungen wird unterwegs eine längere Pause mit Einkehrmöglichkeit eingelegt. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmer\*innen können sich entweder unter der Mail-Adresse [heimatverein-buxtehude@t-online.de](mailto:heimatverein-buxtehude@t-online.de) oder [johannes.matthiesen@hvv-estetal.de](mailto:johannes.matthiesen@hvv-estetal.de) anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine freiwillige Spende wird gebeten.

#### Donnerstag, 13. April, 14.00 Uhr: Zum Appelbecker See

Leitung: Rüdiger Maack, Karin Thomas  
Rundweg Hollenstedt – Appelbeck, Weglänge: 10 km  
Einkehr: Gasthaus Appelbeck am See oder Gasthaus Emmen  
Start/Ziel: Hollenstedt, Parkplatz Estetal-Schule, Jahnstraße  
Tourencharakter: Ein Glanzpunkt der Wanderung ist der frühere Mühlenteich Appelbecker See mit Gastronomie und Bootsverleih. Bis dahin verläuft der Weg durch Erlen-Bruchwald und durch eine leicht hügelige, landwirtschaftlich genutzte Landschaft. Vom Appelbecker See führt der Weg nach Emmen. Die Pause erfolgt entweder im Restaurant am Appelbecker See oder im Gasthaus Emmen. Zurück nach Hollenstedt geht es über offene Geestlandschaft mit weitem Blick ins Land und durch Nadel- und Mischwald.

#### Mittwoch, 10. Mai, 14.00 Uhr: Zur Blüte auf dem Estedeich

Leitung: Marlis und Hans-Joachim Dammann  
Rundweg Buxtehuder Hafen – Estebrügge, Weglänge: 10,5 km  
Einkehr: Café an der Drehbrücke in Estebrügge (von Ehrenamtlichen betrieben)  
Start/Ziel: Parkplatz am Buxtehuder Hafen, Am Hafen  
Tourencharakter: Der gesamte Weg, hin und zurück, verläuft auf der Deichkrone. Zuerst auf der rechten Seite des Flusses, zurück dann auf der linken. Die Este ist immer in Sichtweite. Auf dem Hinweg nach Estebrügge begleiten uns anfangs einige Bracks, das sind Teiche, die durch Sturmfluten entstanden sind. Nach etwa einem Kilometer unterqueren wir die neue Autobahnbrücke. Vorher und hinterher haben wir schöne Ausblicke auf Wiesen und blühende Obstplantagen. Nur in Estebrügge verlassen wir den Deich, um uns den Ort anzusehen. Für den Rückweg gehen wir gleich in Estebrügge wieder auf den Deich, den wir bis Buxtehude nicht verlassen.

#### Donnerstag, 15. Juni, 14.00 Uhr:

##### Um den Staersbach, einem Nebenfluss der Este

Leitung: Werner Alpers, Karin Thomas  
Rundweg Hollenstedt – Staersbeck, Weglänge: 7 km  
Einkehr: Café Johannsen in Hollenstedt (am Ende der Wanderung)

Start/Ziel: Cafe Johannsen in Hollenstedt, Hauptstraße 4  
Tourencharakter: Über den Dießelkampsweg geht es in den „Schützenholz“. Dieses Waldgebiet gehört den „Holzgeschworenen“ aus Hollenstedt, Wohlesbostel und Emmen. Es ist ein Geschenk von einer Adelligen an die Bauern dieser drei Dörfer für ihre Hilfe „in großer Not“. Über einen Waldlehrpfad und einer Obstbaumallee geht es weiter über einen Steg am Staersbach nach Staersbeck. Der Staersbach diente von 1607 bis 1860 als Antrieb für die Staersbecker Papiermühle. Von Staersbeck verläuft der Weg weiter entlang des alten Eisenbahndamms, vorbei an einem imposanten denkmalgeschützten Eisenbahnviadukt über den Staersbach. Zuerst am Waldrand entlang und dann über einen Feldweg geht es zurück nach Hollenstedt.

#### Donnerstag, 13. Juli, 14.00 Uhr:

##### Im Revier von Hans Eidig, dem Wildschützen

Leitung: Rüdiger Maack, Karin Thomas  
Rundweg Bötersheim – Kakenstorf, Weglänge: 9 km  
Einkehr: Landgasthof zum Estetal in Kakenstorf  
Start/Ziel: Bötersheim, Esteweg, bei der 1000jährigen Eiche.  
Tourencharakter: In Bötersheim gibt es schöne alte Häuser mit bunten Gärten unter stattlichen Bäumen zu bewundern. Der Ort ist vom Gutshof geprägt, den es hier schon seit dem Mittelalter gibt. Der Hinweg nach Kakenstorf führt fast immer durch Mischwald direkt an der Este entlang. Moorbereiche wechseln sich mit Heide- und Moosflächen ab. Hier war im 19. Jahrhundert der legendäre Wilddieb Hans Eidig auf der Pirsch. Unser Zielort Kakenstorf (1105 erstmals urkundlich erwähnt) hat ebenfalls einen alten Ortskern. Zurück geht es auf Feld- und Waldwegen durch Kiefern- und Mischwald und über Wiesen.



Auf dem Estedeich

Esteschleife

#### Donnerstag, 10. August, 14.00 Uhr:

##### Wo der Herrgott unterwegs war

Leitung: Marlis und Hans-Joachim Dammann  
Rundweg Moisburg – Klein Nindorf, Weglänge: 11 km  
Einkehr: Hof-Café Tschritter in Klein Nindorf.  
Start/Ziel: Parkplatz am Amtshaus in Moisburg, Auf dem Damm 5.

Tourencharakter: Anfangs führt der Weg durch Wald und an Fischteichen entlang mit schönen Ausblicken auf die unter Naturschutz stehenden Estewiesen. Erlen und Sträucher säumen den Fluss. Bei Nindorf erinnern zwei Gedenksteine und der „Herrgottsweg“ auf dem wir wandern, an den plattdeutschen Dichter Johann D. Bellmann, der in Nindorf gelebt hat. Nach der Pause in Klein Nindorf haben wir zu Beginn unseres Rückweges einen weiten Blick über das Estetal. Ab dem Bellmann-Gedenksteinen nehmen wir denselben Weg, den wir schon auf dem Hinweg gegangen sind.

#### Donnerstag, 14. September, 14.00 Uhr: Zur „Alten Burg“

Leitung: Rüdiger Maack, Lutz Hauschild  
Rundweg Bötersheim – Hollenstedt, Weglänge: 13 km  
Einkehr: Café Johannsen in Hollenstedt  
Start/Ziel: „1000-jährigen Eiche“ in Bötersheim, Esteweg  
Tourencharakter: Der Hinweg führt durch eine leicht hügelige Waldlandschaft fast immer direkt an der Este entlang. Große alte Eichen und Buchen, aber auch Erlen und Birken begleiten uns. Vor Hollenstedt treffen wir auf die „Alte Burg“, ein Burgwall aus dem 9. Jahrhundert. Hollenstedt bietet neben der schönen Kirche einige interessante Häuser wie das alte Pfarrwitwenhaus oder das Küsterhaus. Zurück nach Bötersheim führt der Weg über offene Geestlandschaft mit weitem Blick ins Land und durch Nadel- und Mischwald.



An der Brücke über die Este

#### Donnerstag, 19. Oktober, 14.00 Uhr:

##### An den Estewiesen entlang

Leitung: Marlis und Hans-Joachim Dammann  
Rundweg Heimbruch – Klein Nindorf, Weglänge: 11 km  
Einkehr: Hof-Café Tschritter in Klein Nindorf.  
Start/Ziel: Parkplatz am Ortsanfang von Heimbruch.  
Tourencharakter: Heimbruch ist ein kleiner Ort mit einigen alten Bauernhöfen, die es hier schon seit dem Mittelalter gibt. Gleich nach dem wir den Ort durchwandert sind, führt der Weg an den parkähnlichen Estewiesen entlang. Durch einen lichten Wald mit Ausblicken auf die Este geht es weiter bis zur Ziem's Brücke. Ab hier gehen wir, wie bei der Wanderung im August, auf dem Herrgottsweg nach Klein Nindorf zur Einkehr. Am Anfang unseres Rückweges ergeben sich weite Blicke über das Estetal. Anschließend geht es durch ein Feuchtgebiet zurück nach Heimbruch.



Esteschleife

#### Freitag, 2. Juni, 16.00 Uhr: Wildkräuterführung mit Katrin Augustin

Veranstaltungsort und auch Treffpunkt ist der Bio-Hof Augustin in Jork, Klein Hove 21. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmer können sich unter der Mail-Adresse [heimatverein-buxtehude@t-online.de](mailto:heimatverein-buxtehude@t-online.de) anmelden. Die Führung ist kostenlos, um eine freiwillige Spende wird gebeten.



Kräuterwiese